

## Vereinsnachrichten

### Vereinsausflug Samstag 07. Oktober 2006 nach Bad Reichenhall zum Deutsch-Österreichischen Philatelistentag

Leider sind bisher die Anmeldungen nur spärlich eingegangen. Bitte melden Sie sich umgehend an. Nochmals zur Erinnerung. Wir fahren ab Passau 8.00 und kommen gegen 20.00 Uhr wieder zurück. Es wird für alle Teilnehmer sicher ein interessanter und erholsamer Ausflug. Die Kosten für den Bus werden vom Verein übernommen, Sie brauchen nur pro Person 10.-- € als „Pfand „ zu hinterlegen, die Sie im Bus wieder zurückbekommen. Also ran ans Telefon, 0851/35657.

### Sammelgebiet Österreich

1. Sicher haben Sie schon davon gehört, dass die österreichische Post wieder im wahrsten Sinne des Wortes „ ein Feuerwerk gezündet hat“. Sie verausgabt nämlich einen Briefmarkenblock im Wert von 7.50 € (2 Marken zu 3.75 €) mit dem Titel „Feuerwerk“. Darauf sind wieder Swarovski-Kristalle aufgebracht, die ein Feuerwerk darstellen. Nachdem es sich bei diesem Block um eine Gemeinschaftsausgabe Österreich – Hongkong handelt, erscheinen zwei weitere Blocks mit der gleichen Aufmachung. Einer davon als rein chinesischer Block und ein weiterer mit der österreichischen und der chinesischen Marke. Diese beiden Blocks werden nicht im Abo geliefert. Wir haben beim letzten Vereinsabend beschlossen, dass dieser Satz für alle Abo-Inhaber Österreich im gleicher Anzahl bestellt wird. Preis pro Satz € 13.--. Sollten Sie als „Nicht-Abo-Inhaber“ interessiert sein, so rufen Sie bitte beim Neuheitenwart Werner Forster, 0851/35657 umgehend an.
2. Des weiteren gibt die ÖP AG zur „Gmunden 06“ am 25. August neue Automatenwertzeiten heraus. Diese können nur auf der jeweiligen Ausstellung oder bei der Versandstelle bezogen werden.  
Kurz etwas zum Automaten: Er nimmt nur Münzen, kein Wechselgeld sondern zuviel bezahltes Geld als Briefmarke zurück. Es gibt zwei verschiedene Motive: Tulpen und Leberblümchen – diese sind abwechselnd auf einer Rolle gedruckt. Die Rollen sind auf der Rückseite in 5er-Schritten nummeriert. Mindestwert 55 Cent, Maximalwert 32 €. Standardwerte sind 55,75,100,125,175 und 210 Cent.  
Auf den Marken ist Österreich, der Wert in € und der Ausgabeanlass (z.B. Gmunden 06, Phila-Shop, ÖVEBRIA 07 usw.) eingedruckt. Es erscheinen pro Jahr ca. 10-15 derartige Ausgaben. Für diese Marken gibt es keinen Ersttags-Zusatzstempel- daher auch keine Post-FDC.  
Für unser Abo haben wir folgende Vereinbarung getroffen:  
Für die „Gmunden 06“ bestellen wir den Standardsatz mit 5 Werten: 55,75,100,125 und 375 Cent – zusammen 14.60 € - dies auch in Hinblick darauf, dass zur Zeit noch nicht bekannt ist, wie die Albenhersteller diese Marken in den Vordrucken aufnehmen.  
Für alle späteren Ausgaben, bestellen wir immer die kleinste gültige Wertstufe (derzeit 55 Cent) und alle Motive (derzeit zwei).  
Wenn Sie genaueres wissen wollen, rufen Sie den Neuheitenwart an.
3. Nachdem die österr. Post mit ihren vielen hohen Werten und Besonderheiten den finanziellen Rahmen der meisten Sammler stark strapaziert, haben wir nach Wegen gesucht, dies etwas abzumildern. Wir schlagen deshalb vor, den Bezug der Kleinbogen mit 5 oder 8 mal der gleichen Marke zum Jahresende 2006 einzustellen. Im Abo wird ab 01.Januar 2007 nur jeweils eine einzelne dieser Marken geliefert. Als Beispiel der Kleinbogen zum Tag der Briefmarken. 5 mal gerundet 4.-- € = 20.-- €. Neu nur mehr 1 x 4.-- € als Einzelmarke. Sollten Sie mit dieser Regelung nicht einverstanden sein und weiterhin die Kleinbögen beziehen wollen, so melden Sie sich

bitte umgehend beim Neuheitenwart. Selbstverständlich können im Einzelfall Zusatzbestellungen durchgeführt werden.

4. Interessant ist, dass die österr. Post in der letzten Zeit einen raschen Ausverkauf von einigen Sondermarken melden kann. Als Beispiel sind hier genannt:

Mozart in Wien – Ausgabetag 27.01.06 – Nominale 0.55 – Auflage 2.500.000

50 Jahre CEPT - „ 03.03.06 - „ 1.25 - „ 800.000

Amerling - „ 06.03.06 „ 1.25 - „ 800.000

Sammelgebiet UNO-Wien:

Wir haben in der letzten Zeit die Verkaufspreise dieses Sammelgebietes bei ebay beobachtet und festgestellt, dass dieses Gebiet unter ständigem Wertverfall leidet. So wurden mehrmals komplette postfrische Sammlungen von 1979 bis Mitte der 90iger Jahre zu Preisen zwischen 25.—und 30.-- € verkauft. Dies nur zur Unterrichtung.

Sammelgebiet Bund:

Die Anfangswerte von Bund – ohne Posthorn – leider mit Falz, werden günstigst angeboten. Haben Sie hier Bedarf ? Einzelheiten bei Herrn Forster

Weihnachtsversteigerung:

Wir planen, wie schon jetzt im Anschluss an fast jede Versammlung, eine kleinere Versteigerung – ohne Liste oder dgl.- durchzuführen. Möglichst einfach und möglichst schnell. Können Sie dafür etwas zur Verfügung stellen ? Nehmen Sie Kontakt mit Herrn Forster auf. Der Verein dankt im Voraus für Ihre Hilfe.